



## Kurzporträt



### Evangelische Kirche der Pfalz

Protestantisches Landesjugendpfarramt

Unionstraße 1, 67657 Kaiserslautern

Das Zertifikat zum audit berufundfamilie wurde am 26.11.2007 erteilt. Das Protestantische Landesjugendpfarramt der Evangelischen Kirche der Pfalz ist die Geschäftsstelle der Evangelischen Jugend der Pfalz. Zu seinen Aufgaben gehören u. a. die Förderung der Zusammenarbeit in der Evangelischen Jugend, die Erarbeitung von Konzepten für Kinder und Jugendarbeit, die Fortbildung haupt- und nebenamtlicher Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, die Durchführung und Begleitung von Freizeit- und Bildungsmaßnahmen und die Vertretung der Evangelischen Jugend der Pfalz in der Öffentlichkeit. Zum Zeitpunkt der Auditierung waren 25 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter beschäftigt.

#### Ziel der Auditierung

Mit der Auditierung beabsichtigt das LPA ein zufriedenstellendes Zusammenwirken der beiden Lebensbereiche Beruf und Familie zum Wohle der Beschäftigten und zum Nutzen des LPA zu fördern. Durch die Schaffung von mehr Zeitsouveränität für alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter will die LPA eine Erhöhung der Arbeitszufriedenheit der Beschäftigten erreichen und gleichzeitig ihre Leistungsfähigkeit unterstützen. Als Einrichtung der Evangelischen Kirche und als Geschäftsstelle eines Jugendverbandes sieht die LPA ihre Verpflichtung auch darin, eine Vorbildfunktion für das Thema Vereinbarkeit von Beruf und Familie einzunehmen.

#### Vorhandene Maßnahmen

- (Auswahl)
- Auf individuelle familiäre Erfordernisse zugeschnittene Arbeitszeitmodelle
  - Vertrauensarbeitszeit
  - Familienfreundliche Urlaubsregelung
  - Telearbeit und mobiles Arbeiten
  - Förderung der Teamarbeit
  - Finanzielle Unterstützung
  - Kinder am Arbeitsplatz
  - Gender Mainstreaming

#### Zukünftige Maßnahmen

- (Auswahl)
- Flexibilisierung der Arbeitszeit für Verwaltungskräfte
  - Einführung eines Jahresurlaubsplans
  - Ermöglichung eines Sabbatjahres
  - Einführung von Vertretungsregelungen im Referentenbereich
  - Optimierung des mobilen Arbeitens
  - Ausweitung der Öffentlichkeitsarbeit um die Vereinbarkeit von Beruf und Familie
  - Aufnahme der Thematik in das Mitarbeitergespräch
  - Berücksichtigung der Vereinbarkeit von Beruf und Familie bei der Gestaltung von Bildungsangeboten
  - Schaffung von Angeboten zur Gesundheitsförderung
  - Informationen zu Unterstützungsangeboten für Kinderbetreuung und Pflege

Stand: 26. November 2007